

Unentbehrlich zur Beschaffung von Anzeigen.

Den Inseraten-Ertrag erhöhen
Zeitschriften-, Zeitungs- und Kalender-Verleger durch

Sperlings Inserenten-Adressbuch.

Vor kurzem in vollständig umgearbeiteter
4. Auflage erschienen.

Enthält nach 15 Branchen bezw.
Abteilungen geordnet über 3500 ver-
sandbereite gummierte Adressen
der in den deutschen Zeitungen und
Zeitschriften inserierenden Firmen.

Zu einem Preise, der billiger ist, als die
Schreibgebühr, erhalten Sie damit in sauberster
Ausführung (in Buchdruck) fertig zum Auf-
kleben auf Briefumschläge oder Streifbänder
einen mit grosser Mühe, Umsicht und Sorg-
falt gesammelten Schatz von mehr als 3500
erprobten Adressen und zwar nur solcher
Firmen, die erwiesenermassen in grösserem
Massstabe in Blättern ausserhalb ihres
Wohnortes bezw. ihres Faches, also für
das grosse Publikum zu inserieren pflegen.
Sperlings Inserenten-Adressbuch ist in bester
Weise dazu angetan, die schwierig gewordene
Arbeit, Anzeigen zu beschaffen, zu einer ein-
facheren, billigeren und lohnenderen zu ge-
stalten; es darf daher mit Recht als unent-
behrlich für jeden Zeitschriften-,
Zeitungs- und Kalender-Verleger be-
zeichnet werden.

Den Preis habe ich trotz einem Mehr von
1200 Adressen gegen die 3. Auflage auf
wiederum nur 10 *M* netto bar gestellt. Ich
bitte, von diesem günstigen Angebot, das
wohl kaum von einem andern übertroffen
werden dürfte, Gebrauch zu machen.

Vor kurzem erschien ferner:

Sperlings Adressbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorragenden politischen Tagesblätter. — 41. Jahrgang. —

Ich empfehle auch diesen vielfach er-
weiterten und wiederum aufs sorgfältigste
bearbeiteten Jahrgang angelegentlichst und
bitte, falls noch nicht geschehen, Ihre Hand-
bibliothek durch den neuen Jahrgang zu er-
gänzen.

Preis in Leinen geb. 4 *M* 50 *¢*.

Stuttgart, September 1903.

H. O. Sperling.

Soeben erschien:

La lingoo internacia helpanta

„Esperanto“

propagandilo

Die internationale Hilfssprache

„Esperanto“.

Propagandaschrift von Th. Hopf.

Preis 30 *¢* ord., 20 *¢* bar.

(Für die Schweiz 30 cts.) Partie 13/12.

Thun.

Oscar Hopf.

(Schweizer. Esperanto-Verlag.)

Ferdinand Enke in Stuttgart.

② Soeben erschienen:

Kirchenrechtliche Abhandlungen

herausgegeben von Prof. Dr. Ulrich Stutz.

5. Heft.

Geschichte und Struktur der Notstandsverordnungen.

Unter besonderer Berücksichtigung des Kirchenrechts

von Dr. Alfred Friedmann.

8^o. geh. Mk. 6.20 ord.

Philosophisches Lesebuch.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Max Dessoir und Privatdoc. Dr. Paul Menzer.

8^o. geh. Mk. 4.80 ord.; in Leinwand geb. Mk. 5.60 ord.

Die Medicin im neuen Testament und im Talmud.

Von Geh. Rat Prof. Dr. W. Ebstein.

8^o. geh. Mk. 8.— ord.

Lehrbuch der Hygiene.

Von Prof. Dr. Ludwig Heim.

Mit 43 Textabbildgn. gr. 8^o. geh. Mk. 8.— ord.; in Leinw. geb. Mk. 9.— ord

Grundriss der Milchkunde und Milchhygiene.

Von Prof. C. O. Jensen.

Mit 22 Textabbildgn. 8^o. geh. Mk. 4.80 ord; in Leinw. geb. Mk. 5.80 ord.

Lehrbuch der Psychiatrie.

Auf klinischer Grundlage für praktische Ärzte und Studierende.

Von Dr. R. v. Krafft-Ebing

weiland k. k. Hofrat und o.ö. Professor der Psychiatrie u. d. Nervenkrankheiten an der
Universität Wien.

Siebente vermehrte und verbesserte Auflage

gr. 8^o. geh. Mk. 14.— ord.; in Leinwand geb. Mk. 15.20 ord.